

Mit Car-Sharing zum Bus

Erweiterte Kooperation zwischen Stadtverkehr und Stadtmobil

PZ-REDAKTEURIN
DOROTHEE MESSMER

PFORZHEIM. Es gibt Momente, in denen man ein Auto braucht, weiß auch Stadtverkehr-Geschäftsführer Johannes Schwarzer. Beispielsweise, zum Transport von drei Kisten Sprudel. Für Anhänger des Öffentlichen Nahverkehrs biete sich dann an, auf das Angebot des Car-Sharing zurückzugreifen, wirbt Schwarzer. Deshalb wird von November an die SVP in ihrem Service Center die Beratung am Dienstag und Mittwoch von 14 bis 18 Uhr ausweiten.

Buskunden können schnuppern

Gleichzeitig erhalten SVP-Kunden, die mit einer Jahreskarte ausgestattet sind, die Möglichkeit, ein spezielles Schnupperangebot beim Stadtmobil wahrzunehmen. Stadtmobil will in Pforzheim weiter die Stationen im Innenstadtbereich vorantreiben. „Das Angebot soll bis zum Ende des nächsten Jahres auf



Zwei Verfechter des Öffentlichen Nahverkehrs: SVP-Geschäftsführer Johannes Schwarzer und Stadtmobil-Vertriebsmanager Gunnar Petersohn mit einem Auto von der Stadtmobil-Flotte.

Foto: Seibel

20 Fahrzeuge ausgebaut werden“, teilt Vertriebsmanager Gunnar Petersohn mit. Derzeit nutzen 117 Pforzheimer das Stadtmobil-Angebot. Ihnen stehen 13 Fahrzeuge an acht Stationen zur Verfügung. Die

nächste Station wird nach Angaben von Petersohn am Landratsamt eröffnet, eine weitere Station soll am Rathaus folgen.

@ www.stadtmobil.de